

FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

Verein zur Förderung eines BIOkybernetischen Zentrums AACHen für Ökologie und Umweltkommunikation



Freundeskreis Botan. Garten, Gut Melaten, 52056 Aachen

Konto Nr. 50 52 675 Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00)
Rundbrief Nr. 1/2011

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Firma»
«Strasse»
«Land»«PLZ» «Ort»

Aachen, 17. März 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**kybernetischen **Z**entrums **AACH**en,

in diesem Rundbrief legen wir Ihnen Mitgliedsausweise des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen bei. Mit diesem Ausweis erhalten Sie in einigen vergleichbaren Einrichtungen, Botanischen Gärten, Landschaftsgärten und Parks wie z.B. beim Frühlings- und Herbstfest auf Schloss Hex (10.-12.06. und 10.-11.09) in der Nähe von Hasselt/Belgien einen verbilligten Eintritt. Außerdem hoffen wir, dass Sie dem Verein treu bleiben und vielleicht unter Ihren Freunden und Bekannten neue Mitglieder werben. Wir brauchen jederzeit vor allem jüngere Mitglieder, die sich für Gartenkultur interessieren und eventuell sogar bereit sind, sich an den Projekten des Vereins, wie dem Karlsruhgarten und dem Bauerngarten, tatkräftig zu beteiligen.

Wie sie weiter den folgenden Terminen entnehmen, waren wir veranlasst, aus organisatorischen Gründen den Termin der Mitgliederversammlung um eine Woche nach hinten zu verlegen.

Veranstaltungstermine

Etwas früher als zum kalendarischen Frühlingsbeginn nehmen wir am **19. März ab 11.00 Uhr** im Karlsruhgarten an Gut Melaten mit dem **Frühjahrsputz** die regelmäßigen Pflegearbeiten wieder auf. Ab 14.00 Uhr klingt dieser erste Arbeitstag in geselliger Runde aus.

In der Folge arbeiten wir nun bis Ende Oktober immer vierzehntägig an Samstagen ab 11.00 Uhr im Karlsruhgarten und im Bauerngarten.

Zur **Mitgliederversammlung** am **31.03.2011 um 18.00 Uhr** laden wir sie herzlich ein. Die Versammlung findet im Zeichensaal 613 des Gebäudes der Bauingenieure in der Mies-van-der-Rohe-Straße 1 statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Geschäftsführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Wahl eines neuen Vorstands
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Antrag zur Änderung der Satzung
11. Sachstand des Euregionalen Wissenschaftsforums Melaten - Eutopion
12. Veranstaltungen 2011
13. Verschiedenes

Erläuterung der vorgesehenen Satzungsänderung:

Der Vorstand des Freundeskreis Botanischer Garten Aachen e.V. ist ehrenamtlich tätig. Durch den Bau des Karlsgartens, die Anlage des Teiches und die Pflanzung der Obstwiesen hat der Verein in den vergangenen Jahren aber ein gewisses Vermögen geschaffen, das unterhalten werden muss, was ein nicht unerhebliches Budget erfordert. Daher beteiligt sich der Verein an Projekten, nutzt öffentliche Fördergelder und jede Gelegenheit, Finanzmittel von Dritten einzuwerben. Diese Aufgaben nehmen die Mitglieder des Vorstands mit Engagement und großer Verantwortung wahr. Der Verein wird nicht als Wirtschaftsunternehmen geführt, er hat den Status der Gemeinnützigkeit. Von daher sollte für die ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder eine Haftungsbeschränkung in die Satzung eingefügt werden.

Wir schlagen deshalb vor in § 9 hinter Absatz 7 als Absatz 8 folgenden Satz einzufügen:

8. Die Mitglieder des Vorstands haften dem Freundeskreis Botanischer Garten Aachen e.V. und seinen Mitgliedern bei einem in Wahrnehmung ihrer Vorstandspflichten entstandenen Schaden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Am **09. April 2011** treffen wir uns um 10.00 Uhr im Vereinsheim der Kleingartenanlage Hangeweiher. Im Rahmen des Öko-Garten-Audits referieren und diskutieren wir mit Interessierten den Themenkomplex

Anwendung von Mulch im Garten

Die Schneidekursangebote in diesem Jahr runden wir ab mit den Themen

Sommerschnitt von Obstgehölzen und Beerenobstschnitt

Diese Veranstaltung findet auch im Rahmen des Öko-Garten-Audits statt. Wir treffen uns am **04. Juni 2011 um 10.00 Uhr** im Vereinsheim der Kleingartenanlage Hangeweier.

Am Sonntag, den **17. April 2011 um 10.40 Uhr** laden wir ein zu einer

Frühjahrswanderung am Rhein

Unter dem Thema Ufervegetation am Rhein im Frühjahr besuchen wir den Auwald an der Ahrmündung, die als die letzte natürliche Flussmündung am Rhein gilt.

Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden, hat eine Länge von ca. 8 km und ein Höhenprofil von einer Gesamtsteigung/-gefälle < 20m. Der Weg ist einfach, mit kurzen unbefestigten Abschnitten. Früheste Rückkunft in Aachen ist 18.07 Uhr. Für die Fahrt entstehen Kosten in Höhe von 10 € pro Person.

Anmeldung: verbindlich durch Überweisung von 10 € auf das Konto Nr. 1070497266 (Joachim Schmitz), Sparkasse Aachen (BLZ 39050000) **bis zum 13. April**. (nicht nötig für Besitzer eines Freifahrtscheins für Bus und Bahn)

Treffpunkt: Aachen Hauptbahnhof, in der Halle, 10.40 Uhr.

Ablauf: Abfahrt in Aachen Hbf um 10.51 Uhr mit RE 10121 Richtung Paderborn. Wir fahren auf 5er-Karten. Eine Person pro 5er-Gruppe muss sich namentlich eintragen und ggf. auch ausweisen können.

Deshalb bitte Personalausweis mitführen!

Einstieg auf Zwischenstationen ist bei diesem Tarif nicht möglich. Wer doch zwischendurch zusteigen will oder muss, muss auf eigene Kosten eine Fahrkarte nach Köln Hbf (nur Hinfahrt) lösen. Weitere Details bitte mit dem Netzmeister, Joachim Schmitz (netzmeister@biozac.de), absprechen.

Planmäßige Ankunft in Sinzig 12.57 Uhr, Rückfahrt von Remagen frühestens 16.11 Uhr. (Bei Einkehr entsprechend später)

Sonstiges: Eine größere Pause ist nicht vorgesehen. Am Zielort in Remagen gibt es die Möglichkeit zur Einkehr. Bei unterschiedlichem Interesse müssen sich die Gruppen so bilden, dass die Zahl der vorhandenen Gruppenkarten ausreicht.



Am Sonntag, den **22. Mai 2011** laden wir ein zu einem Besuch der

Bundesgartenschau in Koblenz

Wir fahren mit der Bahn auf 5er-Karten bis Koblenz-Stadtmitte, von wo aus man in 12 Min. im BUGA-Gelände ist. Der Gruppeneintritt (mindestens 20 Personen) kostet 18 €, die Bahnfahrt 10 €. **Anmeldung: verbindlich** durch Überweisung von 28 € auf das Konto Nr. 7750870 (Karl Josef Strank), Sparkasse Aachen (BLZ 39050000) **bis zum 19. Mai**. (Besitzer eines Freifahrtscheins für Bus und Bahn zahlen nur den Gruppeneintritt für die BUGA)

Treffpunkt: Aachen Hauptbahnhof, in der Halle, 8.05 Uhr.

Ablauf: Abfahrt in Aachen Hbf um 8.18 Uhr mit RE 11377 bis Köln Hbf. Dort ab 9.32 Uhr mit RE 10509 bis Koblenz. Da wir auf 5er-Karten fahren, muss eine Person pro 5er-Gruppe sich namentlich eintragen und ggf. auch ausweisen können.

Deshalb bitte Personalausweis mitführen!

Einstieg auf Zwischenstationen ist bei diesem Tarif nicht möglich. Wer doch zwischendurch zusteigen will oder muss, muss auf eigene Kosten eine Fahrkarte nach Köln Hbf (nur Hinfahrt) lösen. Weitere Details bitte mit dem Netzmeister, Joachim Schmitz (netzmeister@biozac.de), absprechen.

Planmäßige **Ankunft in Koblenz-Mitte 10.39 Uhr**, Rückfahrt am Nachmittag in der Zeit von 16-19 Uhr je drei Mal pro Stunde möglich um 00:18, 00:20 und 00:28 Uhr. 5-er-Gruppen können also wählen, wann sie die Heimreise antreten wollen.

Die Termine der **Führungen im Karlsruhgarten für Alle** immer samstags um 16.00 Uhr sind in diesem Jahr folgende:

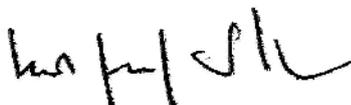
28. Mai / 18. Juni / 9. Juli / 6. August / 3. September

Als neues Mitglied begrüßen wir herzlich:

Sam Bongartz, Stolberg

Wir verbleiben mit den besten Grüßen


Prof. Dr.-Ing. P. Doetsch
Vorsitzender


Dr. K.J. Strank
Geschäftsführer



Arbeiten im Bauerngarten (von Dr. Karl Josef Strank)

Wir planen in diesem Jahr den Bauerngarten weiter auszubauen und wollen in diesem Frühjahr als erstes die umgebende Hainbuchenhecke von innen mit einem neuen Zaun, der unten mit Sechseckgeflecht ausgekleidet ist, ausstatten. Diese Maßnahme ist notwendig, damit auf Dauer Kaninchen, die ihre Baue anlegen und Aussaaten und Jungpflanzen dezimieren, aus dem Garten ferngehalten werden können. Ferner werden wir im rechten vorderen Teil des Gartens ein Kompostquartier einrichten.

Auf der Fläche links neben dem Bauerngarten wollen wir zusammen mit dem Bienenzuchtverein Bardenberg–Aldorf eine Bienenweide ansäen, die dann im Sommer und Herbst als Futterfläche für Bienen dient. Im Rahmen des Obstwiesen- und Lernfestes, das am 25.09.2011 auf und um Gut Melaten stattfinden wird, soll die Bienenweide dann die passende Kulisse abgeben für Demonstrationen und Aktivitäten rund um die Imkerei.

Das Obstwiesenfest wird in diesem Jahr zusammen mit dem Lernfest des Netzwerks der außerschulischen Lernorte, exploregio.net, veranstaltet. Der Gutshof Melaten sowie die Obstwiese, der Karlsgarten und der Bauerngarten werden mit einbezogen, so dass wir hoffen, ein reichhaltiges Angebot präsentieren zu können und viel Publikum bei dieser Veranstaltung anzulocken.

Am 19. März werden die regelmäßigen Arbeiten im Karls- und Bauerngarten wieder aufgenommen. Im vergangenen Jahr haben sich viele freiwillige HelferInnen beteiligt. Erfreulicherweise sind auch einige neue, sehr interessierte Gartenliebhaber hinzugekommen. Im Arbeitskreis und im Rahmen des Öko-Garten-Audits ist ein grober Fahrplan für die Bepflanzung der Beete in Mischkultur ausgearbeitet worden, den wir in diesem Jahr versuchen werden, so auch umzusetzen.

Der Bauerngarten ist auf Dauer gedacht als Referenzgarten für das Öko-Garten-Audit, das wir in diesem Jahr schon durch mehrere Veranstaltungen fortgesetzt haben. Die Methoden des biologischen Gartenbaus wenden wir dort an und wollen künftig viele Veranstaltungen für ökologische Gärtnerinnen und Gärtner aber auch vor allem für Kindergartengruppen und Schulklassen in Bauerngarten anbieten.



Am 24.02.2011 haben wir mit Frau Ursula Reinhard von VEN, Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt, ein Gespräch geführt und die Möglichkeiten erörtert, inwiefern sich der Freundeskreis mit den Möglichkeiten, die der Bauerngarten bietet, an der Erhaltung alter Sorten beteiligen kann. Wir haben vereinbart, mittelfristig beim VEN mitzuarbeiten, auch Patenschaften für einzelne Sorten zu übernehmen und beginnen in diesem Jahr mit einem Sortiment Tomaten, die im eigens errichteten Haus kultiviert werden, sowie mit einigen Bohnen.